



Absahner

Die Technik versorgt uns mit immer neuen Ausdrücken, meist aus dem Englischen. So, wie die Welt sprachlich unsere deutschen Befindlichkeiten übernimmt, Angst etwa, so übernehmen wir deren Technik benennende Innovationen. Das Neueste ist Skimming, auf gut Deutsch: absahnen. Magermilch heißt in Amerika skim milk, in England skimmed milk. Überfliegendes Lesen ist auch skimming. Neuheiten überteuert verkaufen: skimming. Sogar Bremsscheiben lassen sich skimmen: abschleifen. Dieser schöne, schlankmachende Begriff hat nun in unseren Geldautomaten Einzug gehalten. Wie in „Technik und Motor“ beschrieben, wird durch möglichst unauffällige Vorbauten versucht, beim Geldabheben die Daten und die Geheimzahl der Scheckkarte auszuspionieren, die ja schon längst nicht mehr als Garantie von Schecks, sondern fast nur noch zum Geldabheben und Bezahlen verwendet wird. Die vom ahnungslosen Bankkunden abgeschöpften Daten wären also sozusagen die Sahne der Transaktion, die Butter, die uns vom Brot genommen wird. Schön, wenn man sich Technisches, und sei es Betrügerisches, so gut vorstellen kann, so natürlich. fj.